



Andrea Eißler

David und der Riese

und andere Geschichten von
Kindern in der Bibel

SCM Hänssler

Inhalt

Mose – aus dem Wasser gerettet	7
Samuel – ein Kind für Gott	16
David – ein Hirtenjunge	23
Kinder bei Jesus	33
Jesus macht alle satt	38

Mose – aus dem Wasser gerettet

Mirjam hat ein Brüderchen bekommen.

Stauend betrachtet sie das Baby mit der winzigen Nase und den kleinen Fingerchen.

„Ist der süß!“, ruft Mirjam.

Sie ist ja so glücklich.

Aber warum schauen Vater und Mutter so besorgt?

Was ist los?



„Denk nur Mirjam!“, seufzt die Mutter,
„Der Pharao will alle neugeborenen
Kinder von uns Israeliten töten
lassen.“

Früher ging es uns gut in Ägypten.
Aber jetzt herrscht ein neuer Pharao.
Er hat uns zu Sklaven gemacht.
Wir müssen hart für ihn arbeiten.
Und er will, dass kein kleiner,
israelitischer Junge am Leben
bleibt.“



Mirjam schaut ihre Mutter entsetzt an.
„Aber, Mama, was sollen wir
machen?

Sie dürfen unserem Baby nichts tun!“

„Ja“, sagt die Mutter.

„Es soll nicht sterben.

Wir wollen es verstecken.“

Drei Monate verbergen sie das Baby.

Keiner bemerkt etwas. Der Junge

wächst. Seine Stimme wird lauter.

Manchmal brabbelt er vor sich hin.

Es wird immer

gefährlicher,

ihn im Haus zu

verstecken.





Da geht die Mutter
zum Ufer des Nils.
Sie sammelt Schilfgras
und flicht daraus ein Körbchen.
Um es wasserdicht zu machen,
bestreicht sie es mit Pech.
Dann legt sie ihren Jungen hinein.
Heimlich trägt sie das Körbchen
an den Fluss.
Sie versteckt es zwischen Schilfgras.
Ganz allein schwimmt der Junge
im Körbchen auf dem Nil.